

Philosophische Fakultät	Fakultätsratssitzung Protokoll	28.11.2018 Teil B
-------------------------	-----------------------------------	----------------------

PROTOKOLL
der öffentlichen Sitzung des Fakultätsrates
am Mittwoch, dem 28.11.2018

Beginn: 15.15 Uhr
Ende: 16.40 Uhr

Dekan Kronenberg; Prodekanin Stieldorf, Prodekan Kanz, Prodekan Ettinger

Anwesende Mitglieder des Fakultätsrates: Becher, Geyer, Antweiler, Fohrmann, Baumann, Hartmann, Banse (ab 15.00 Uhr), Krings, Gilhaus, Emons, Mittler, Frenken, Atakan

1. Ggf. endgültige Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.10.2018

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

3. Bericht Prorektor Prof. Conermann zum Cluster „Beyond Slavery and Freedom: Asymmetrische Abhängigkeiten in vormodernen Gesellschaften“

Herr Conermann berichtet über die Genese des Clusters, wobei es zunächst darum ging, den Begriff „Sklaverei“ zu definieren bzw. zu strukturieren. Entscheidend für den Erfolg im Rahmen der Exzellenzstrategie sei der Umstand gewesen, dass das Thema ‚Abhängigkeitsverhältnisse‘ unter Einbeziehung der so genannten ‚kleinen‘ Fächer in den Blick genommen wurde. Im Rahmen der Strukturierung des Clusters sind u.a. Institutes of Advanced Studies, Graduiertenschulen für Sklaverei und Abhängigkeitsforschung geplant. Hierbei wird man sich an amerikanischen Modellen orientieren, d. h. z. B. Phd-Programme für fünf Jahre, ein- und zweijährige Master. Auch soll es zehn Nachwuchsgruppen ähnlich wie bei den Emmy-Noether-Gruppen geben. Anschließend erläutert Herr Conermann die fünf Forschungsbereiche (u. a. Center for Digital Humanities) und dass pro Jahr eine Konferenz vorgesehen sei.

4. Mitteilungen des Dekans, der Prodekane und des BZL

Der Dekan informiert, dass die Feierliche Promotion aufgrund zu weniger Promovend/innen nicht wie geplant am 08.12.2018 stattfinden wird. Alle Promovend/innen werden für den Termin Ende des Sommersemesters 2019 eingeladen. Darüber hinaus informiert er, dass die Forschungskonferenz am 01.02.2019 in der Heusallee 18-24 stattfinden wird.

Am 19.12.2018 wird ein vorweihnachtlicher Umtrunk im Dekanatssaal stattfinden, zu dem der Dekan alle Anwesenden herzlich einlädt. Im Rahmen dieser Feierlichkeit wird es Vorträge zur Fakultätsgeschichte geben.

Bewilligungen, Preise, Förderungen

Prof. Dr. Wolter-von dem Knesebeck (Kunsthistorisches Institut) hat für das Projekt „Das Haus in der Stadt von 1300“ für den beantragten Forschungsverbund zusammen mit Dr.-Ing. Barbara Pelich-Nitz (TU-Berlin) und Frau Prof. Brüggem 483.500 Euro samt umfangreicher Drittmittel, insbes. für restauratorische Untersuchungen eingeworben.

Themennah zu dem o.g. Projekt erhält eine Postdoc-Stipendiatin der Humboldt-Stiftung, Frau Dr. Francesca Soffientino (Pisa, Scuola Normale Superiore) ein Forschungsstipendium für das Projekt „Forschungen am Kunsthistorischen Institut zur Kunstförderung der Staufener“. Die Summe beträgt 63.600 Euro insg. plus 12.000 Euro an das Kunsthistorische Institut. Die Laufzeit ist vom 01.09.2018 bis 31.08.2020.

Prof. Dr. Sabine Schrenk (Christliche Archäologie) erhält von der Gerda Henkel Stiftung 14.900 Euro für das Projekt „A/50/V/17 Die Sakral-Topographie des frühbyzantinischen Elusa in Israel (Testkampagne)“

Prof. Dr. Ralph Kauz (Institut Orient- und Asienwissenschaften) informiert, dass Herr Prof. Dr. Yingsheng Liu von der Lanjing University und Tsinghua University für den Forschungsaufenthalt am Institut für Orient- und Asienwissenschaften einen Forschungspreis in Höhe von 60.000 Euro von der Humboldt Stiftung erhalten hat.

Prof. Dr. Christoph Antweiler ist in das Kuratorium des Hans-Kilian Preises berufen worden, der durch die Köhler-Stiftung und Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft auf 80.000 Euro dotiert ist.

Aus dem Geschäftsbereich der Studiendekanin:

Frau Prof. Stieldorf berichtet, dass im Rahmen der Akkreditierung/Reakkreditierung die Begehungstermine für die erste Tranche Januar/Februar 2019 feststehen. Im Hinblick auf das zweite Paket (Prüfung Modulhandbücher) steht die Rückmeldung von Abt. 9.1 noch aus.

Aus dem Geschäftsbereich des Prodekans für Struktur- und Finanzen:

Herr Prof. Kanz berichtet, dass SAP als System mit den Anwendungen Budcon (Budgetübersicht = HÜL) und Faktura (Ausgangsrechnungen) ab dem 01. Januar 2019 für alle Beschäftigten eingeführt werde. Somit werde also niemand mehr mit dem HIS-System arbeiten. Zusätzlich zu Budcon und Faktura werde Stück für Stück über das Jahr verteilt bei allen Fakultäten im Rahmen von vier Roll-Out-Terminen das Beschaffungsmodul SRM (= Supplier Relationship Management) eingeführt. Über SRM würden Bestellungen vorbereitet, genehmigt, verschickt und der Wareneingang bestätigt. In der Philosophischen Fakultät werde das SRM-Modul im Juli 2019 eingeführt. Zudem kündigt er an, dass es durch die SAP-Einführung insbesondere im ersten Quartal zu einigen Einschränkungen in den nachstehend aufgeführten Funktionsbereichen kommen könne: So seien Verzögerungen in der zentralen Bearbeitung von Beschaffungsvorgängen möglich, die Funktionsfähigkeit der Berichte eingeschränkt resp. die Datenqualität der Berichte ggf. nicht valide sowie Verzögerungen in der Bearbeitung von Personalmaßnahmen und von Reisekosten möglich.

Aus dem Geschäftsbereich des Prodekans für Forschung und Internationales:

Herr Prof. Ettinger hat vom 24.10 bis 03.11.2018 zusammen mit Vertretern des Rektorats eine Delegationsreise nach Singapur und Melbourne unternommen. Bei der Delegationsreise standen Besuche zur Pflege und Ausbau von Partnerschaften bzw. Unterzeichnung von Abkommen mit der National University of Singapore (NUS), Nanyan Technological University (NTU) und Singapur University of Technology and Design (SUTD) in Singapur sowie der University of Melbourne LaTrobe University und Monash University in Melbourne an. Er berichtet, dass mit der National University of Singapore bereits ein Austauschprogramm zwischen den Universitäten bestehe, mit der University of Melbourne sei ein solches Programm ebenfalls angelaufen.

Im Rahmen der Audit-Transferaktivitäten des Stifterverbandes weist Herr Ettinger auf ein Protokoll hin, das im Anhang beigefügt ist. Ebenfalls beigefügt ist der Selbstbericht zum Transfer-Audit.

5. Bericht aus Senat, ggf. aus Senatskommissionen und aus der Fakultätskonferenz

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

6. Bericht aus Fakultätskommissionen

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

7 Bericht aus den Fakultätsarbeitsgruppen

Frau Prof. Kranich berichtet, dass sich die 10 Mitglieder der Arbeitsgruppe Gleichstellung im Januar zum ersten Mal treffen werden.

Philosophische Fakultät	Fakultätsratssitzung Protokoll	28.11.2018 Teil B
-------------------------	-----------------------------------	----------------------

8. Strukturfragen

- 7.1 Strukturfragen (ggf. Beschlußfassung)
Es liegen keine Punkte vor.
- 7.2 Finanzangelegenheiten (ggf. Beschlußfassung)
Es liegen keine Punkte vor.

9. Habilitations- und Tenure-Track-Angelegenheiten

Es liegen keine Punkte vor.

10. Promotionsangelegenheiten

Es liegen keine Punkte vor.

11. BA-/MA-Angelegenheiten

Es liegen keine Punkte vor.

12. Wahlen und Nachwahlen

- 12.1 Berufungskommission W2-/W1-(mit TT)-Professur für Fachdidaktik Englisch
aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter:
Nachwahl von Dr. Imke Lichterfeld und Dr. Simone Knewitz für Dr. Silke Meyer und Dr. Susanne Mohr (Stellvertr.)
Der Fakultätsrat stimmt zu.
- 12.2 Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät
Nachwahl von Frau Prof. Wich-Reif für Frau Dr. Satu Heiland
Der Fakultätsrat stimmt zu.
- 12.3 Habilitationsausschuss
aus der Gruppe der Professoren des Instituts XI:
Nachwahl von Herrn Prof. Grube und Prof. Rumscheid als Stellvertr.
aus der Gruppe der studentischen Vertreter:
Nachwahl von Felix Krings
Der Fakultätsrat stimmt zu.
- 12.4 **Prüfungsausschuss für „Master of European Studies – Governance and Regulation“ (MES-GaR) am Zentrum für Europäische Integrationsforschung (ZEI)**
aus der Gruppe der Professoren
Prof.: Ludger Kühnhardt, Christian König, Volker Nitsch (TU Darmstadt) als Mitglieder
und *Prof.:* Stefan Fröhlich (Uni Nürnberg-Erlangen), Henri de Waele (Uni Nijmegen) und Ryzard Rapacki (Uni Warschau) als stellvertr. Mitglieder
aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter:
Sally Brammer als Mitglied und Liska Wittenberg als stellvertr.
aus der Gruppe der Studierenden:
Josef Jerke als Mitglied und Natalie Hungate als stellvertr. Mitglied
Der Fakultätsrat stimmt zu.
- 12.5 Studienbeirat
Nachwahl von Laila Riedmiller als Mitglied, stellvertr. N.N.

13. Verschiedenes

Es liegen keine Anträge vor.

gez. Kronenberg
(D e k a n)